

Verantwortungsvoll anlegen.

Dem Finanzdienstleistungssektor kommt bei der Lenkung von Kapital eine bedeutende Rolle zu. Als führende Bank der Region Zimmerberg ist sich die Bank Zimmerberg dieser Verantwortung bewusst. Unsere Geschäftspolitik ist zukunftsgerichtet und bezieht sowohl ökonomische wie auch ökologische und soziale Aspekte mit ein. Dadurch schaffen wir Mehrwert – für unsere Anspruchsruppen und für die Umwelt.

Was bedeutet ESG?

ESG steht für Environmental (Umwelt), Social (Soziales) und Governance (Unternehmensführung) und bezeichnet die Rahmenbedingungen für die Bewertung der nachhaltigen und ethischen Praxis von Unternehmen. Das Ziel besteht darin, bei Investitionen in Kapitalanlagen anhand von ESG-Kriterien die Chancen und Risiken in den drei genannten Bereichen zu berücksichtigen.



Unser ESG-Verständnis in der Anlageberatung

- Wir sprechen die Nachhaltigkeit von Anlagen aktiv bei unseren Kunden an und erkundigen uns nach ihren Präferenzen.
- Wir klären unsere Kunden sowohl über die mit ESG-Anlagen verbundenen Chancen wie auch Risiken auf.
- Wir streben danach, wertebasierte und Performance-orientierte Motive ausgewogen zu berücksichtigen.
- Wir setzen uns laufend mit dem Thema Nachhaltigkeit auseinander und suchen stets nach neuartigen Lösungen, dieses noch besser in den Anlageprozess zu integrieren.

Mit diesen Werten setzen wir uns für eine zielführende Auseinandersetzung mit ESG und einen sinnvollen Einbezug von Nachhaltigkeitsaspekten beim Anlegen ein.

Beispiele von ESG-Kriterien

Environment

- CO₂-Fußabdruck des Unternehmens
- Anteil erneuerbarer Energien am Gesamtenergieverbrauch.
- Jährlicher Wasserverbrauch
- Beitrag zum Schutz natürlicher Lebensräume

Social

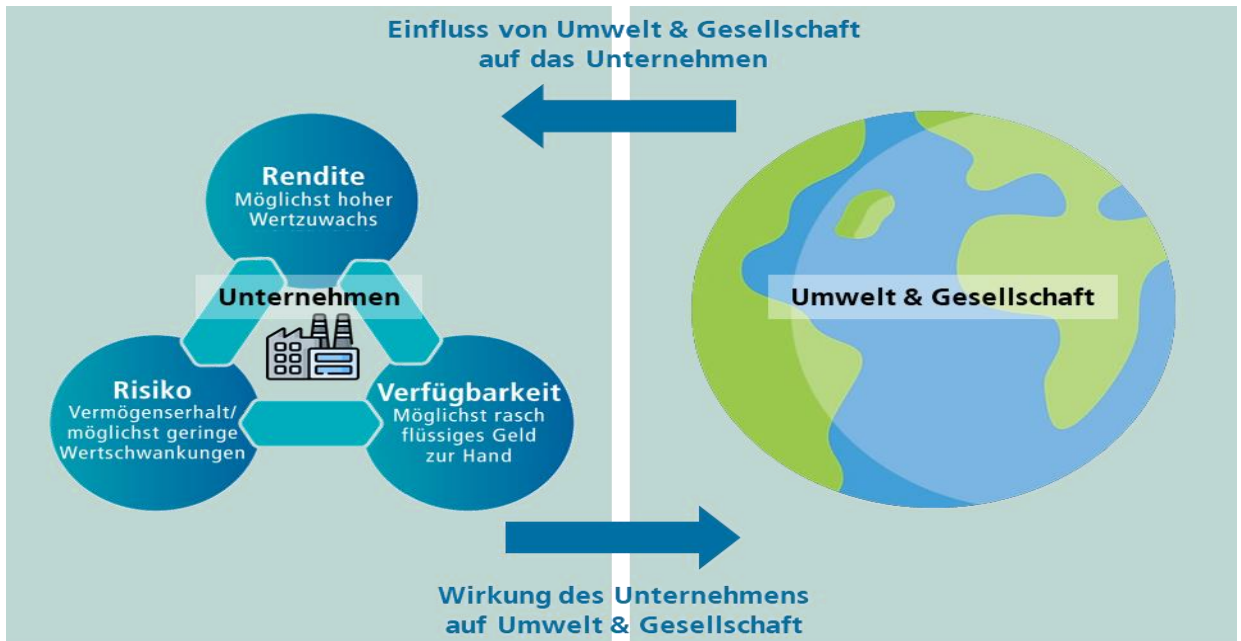
- Gesundheits- und Sicherheitsstandards am Arbeitsplatz
- Mitarbeiterdiversität
- Lohngleichheit
- Investitionen in die Förderung von Gesundheit, Bildung, Sozialprojekten und Kultur

Governance

- Führungsrichtlinien
- Korruptionsbekämpfung
- Transparente Berichterstattung
- Einhaltung der Compliance
- Unabhängige Kontrolle
- Faire Aktionärsrechte

Chancen und Risiken von nachhaltigen Anlagen aus zwei Perspektiven

Beim Einbezug von ESG-Kriterien in der Anlageberatung und Vermögensverwaltung können im Grundsatz zwei wesentliche Betrachtungsweisen eingenommen werden. Beim Performance-orientierten Ansatz steht die Frage des Einflusses von Umwelt und Gesellschaft auf ein Unternehmen im Zentrum, während der werteorientierte Ansatz die Wirkung der Geschäftstätigkeiten eines Unternehmens auf Umwelt und Gesellschaft im Fokus hat. Beide Perspektiven sind wesentlich und bergen sowohl Chancen wie auch Risiken für Anleger, die berücksichtigt werden müssen.

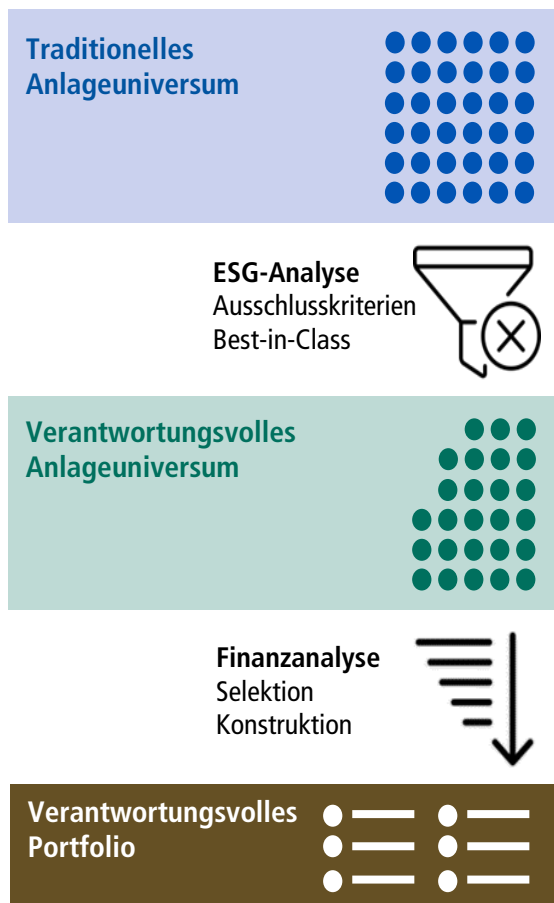


Chancen von ESG-Anlagelösungen

- Zugang zu neuen Anlagemöglichkeiten, die sowohl soziale als auch finanzielle Renditen anstreben.
- Im Idealfall positive Wirkung auf Umwelt und Gesellschaft.
- Fehlallokation von Kapital vermeiden durch Verzicht auf Nachhaltigkeitssünder.
- Mögliche geringere Anlagerisiken, wenn Unternehmen infolge einer umsichtigen, nachhaltigen Geschäftspolitik langfristig erfolgreicher wirtschaften.
- Überperformance in Marktphasen, in welchen ESG-Sektoren besser als nicht-ESG-Sektoren abschneiden.
- Mögliche Verbesserung der Diversifikation durch Beimischung von ESG-Themeninvestments
- Innovations- und Wachstumspotential von ESG-konformen Unternehmen

Risiken von ESG-Anlagelösungen

- Mögliche, eingeschränkte Diversifikation infolge Ausschluss von nicht-ESG-Sektoren bzw. Überkonzentration von "grünen" Sektoren.
- Mögliche Liquiditätsrisiken infolge längerer Zeichnungs- und Rücknahmefristen bei ESG-Fonds bzw. geringerer Handelsvolumen von ESG Anlagen in Nischenbereichen.
- Bewertungsrisiken infolge unzureichender Datengrundlage bzw. möglicher Fehlinterpretation von ESG-Daten aufgrund zu hoher Komplexität
- Unterperformance in Marktphasen, in welchen nicht-ESG-Sektoren besser abschneiden.
- Greenwashing-Risiko: Irreführende Anlageentscheidungen aufgrund übertriebener oder falsch dargestellten ESG-Leistungen von Unternehmen oder Drittanbietern von Finanzprodukten.



Wie wir ESG-Kriterien integrieren

Für Direktanlagen in Obligationen werden Emittenten selektiert, die ein Investment Grade-Kreditrating und ein Nachhaltigkeits-Rating von C+ oder höher gemäss der unabhängigen Nachhaltigkeits-Ratingagentur Inrate aufweisen, definierte Mindestkriterien gemäss der Datenbank Bloomberg erfüllen und einen definierten Umsatzanteil in kritischen Sektoren wie Tabak, Waffen oder fossilen Brennstoffen nicht überschreiten.

Für Direktanlagen in Aktien werden Unternehmen selektiert, die gemäss der unabhängigen Schweizer Nachhaltigkeits-Ratingagentur Inrate ein ESG Impact Rating von mindestens C+ aufweisen und einen definierten Umsatzanteil in kritischen Sektoren wie Tabak, Waffen oder fossilen Brennstoffen nicht überschreiten.

Für Anlagen in Kollektivanlagen werden mittels hauseigenem Research Produkte evaluiert, bei denen Aspekte der Nachhaltigkeit einen essentiellen Teil des Anlagekonzepts beinhalten.

Rechtlicher Hinweis:

Dieses Dokument dient einzig der Information und zu Marketingzwecken und ist weder ein Angebot noch eine Aufforderung seitens oder im Auftrag der BANK ZIMMERBERG AG zum Kauf oder Verkauf von Finanzinstrumenten oder Bankdienstleistungen. Es richtet sich an von der BANK ZIMMERBERG AG bezeichnete Empfänger mit Wohnsitz in der Schweiz zur persönlichen Nutzung und darf ohne schriftliche Zustimmung der BANK ZIMMERBERG AG weder ganz noch teilweise vervielfältigt, verändert oder an andere Empfänger verteilt oder übermittelt werden. Die Informationen in diesem Dokument sind stichtagsbezogen und stammen aus Quellen, die die BANK ZIMMERBERG AG als zuverlässig erachtet. Dennoch kann von der BANK ZIMMERBERG AG keine Gewähr für die Richtigkeit, Vollständigkeit oder Aktualität der Informationen geleistet werden. Die BANK ZIMMERBERG AG lehnt jede Haftung für Verluste ab, die aus einem Investitionsverhalten entstehen können, dem die Informationen aus diesem Dokument zugrunde liegen. Die Kurse und Werte der beschriebenen Investitionen und daraus resultierende Erträge können schwanken, steigen oder fallen. Ein Verweis auf frühere Entwicklungen enthält keine Aussagen zu künftigen Ergebnissen. Dieses Dokument enthält keinerlei Empfehlungen rechtlicher Natur oder hinsichtlich Rechnungslegung oder Steuern. Es stellt auch in keiner Art und Weise eine auf die persönlichen Umstände des Empfängers zugeschnittene oder für diesen angemessene Investition oder Strategie dar.